

Roboterreinigung

TRENDS DER ZUKUNFT

FENSTERPUTZROBOTER

Zwei magnetische Teile werden innen und außen an der Fensterscheibe angebracht. Durch die Anziehungskraft der Magnete werden die beiden Teile an der Scheibe gehalten. Leider ist der Windoro Fensterputzroboter noch 50 dB laut. In einem Arbeitsgang kann der Windoro Fensterputz Roboter die Innen- und Außenseite des Fensters putzen. Wie Staubsauger Roboter oder andere Haushaltshilfen dieser Art erledigt der Windoro seine Arbeit vollkommen selbstständig. Nach dem Reinigen eines Fensters muss er allerdings am nächsten Fenster angebracht werden.

Nach etwa 90 Minuten muss dieser Roboter wieder aufgeladen werden. Dieser Ladezyklus dauert ungefähr 2 Stunden. Der größte Vorteil dieser Konstruktion liegt darin, dass das Gerät durch die Magnetwirkung noch immer am Fenster anhaftet, wenn der Akku leer ist. Der Windoro hat einen Putzweg von 20cm/s, die Breite der quadratischen Putzfläche beträgt 21 cm Kantenlänge. Der Windoro kann jedoch nur Fenster von 20 bis 35 mm Scheibendicke reinigen. In der Version für den asiatischen Markt ist das Gerät nur für eine Scheibendicke von 10 bis zu 25 mm gedacht.

STAUBSAUGERROBOTER

Der Staubsaugerroboter Roomba 580 ist ein kleines, sehr nützliches Helferlein. Man programmiert den Staubsaugerroboter einfach auf bestimmte Stunden, in denen man nicht zu Hause ist, und der Roboter erledigt das Staubsaugen vollkommen automatisch. Roomba 580 steht auch niemals im Weg – nachdem er mit dem Staubsaugen fertig ist, kehrt er automatisch zur Ladestation zurück und tankt sich selber auf.

ROBOMOP

SCOOBA

POOLREINIGUNGSROBOTER

Leider ist das Pool-Reinigen sehr anstrengend und im Alter nicht immer von jedem alleine zu Bewerkstelligen. Daher gibt es mit Poolrobotern nun eine gute Alternative. Sie müssen ihn nur noch anschließen und im Swimmingpool platzieren und der Roboter übernimmt vollautomatisch die Reinigung – schon müssen Sie sich um die Sauberkeit in Ihrem Schwimmbecken keine Sorgen mehr machen.

Wie bei einem Staubsauger-Roboter bewegt sich der Poolroboter scheinbar zufällig über den Beckenboden hinweg. Das Prinzip hat jedoch ein System. So schiebt der Roboter nämlich nicht nur den Dreck vor sich her, sondern nähert sich ihm von verschiedenen Seiten und erhöht so die Qualität der Reinigung.

BEISPIELVIDEO